



Nationalpark Donau-Auen GmbH
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau
☎ 02212/3450 Fax DW 17
nationalpark@donauauen.at, www.donauauen.at

Orth/Donau, 16.05.2006

Auf dem „Weg der Wölfe“

Wanderung im Nationalpark Donau-Auen auf den Spuren der Wildtiere am 25. Mai.

Die Gebirgslandschaften der Alpen und Karpaten sind heute noch Lebensraum der einstmals über weite Teile Europas verbreiteten Großwildtiere wie Hirsch, Luchs, Wolf oder Bär. Die Verbindung der beiden Gebirge durch einen wildökologischen Korridor – den „Alpen-Karpaten-Korridor“ - trägt zum langfristigen Erhalt dieser Tierarten mit großen Raumansprüchen bei.

Um auf die Bedeutung und die zukünftige Sicherung dieses Korridors hinzuweisen, veranstaltet der Wildbiologe Peter Sürth dieser Tage eine mehrwöchige Wanderung von der Hohen Tatra in der Slowakei bis nach Mariazell.

Am 25. Mai besteht die Möglichkeit, mit Peter Sürth einen Teil des Nationalparks Donau-Auen, welcher ebenso einen wichtigen Teil dieses Korridors darstellt, zu durchwandern und mehr über die geheimnisvollen Wildtiere zu erfahren:

Wann: Donnerstag, 25. Mai 2006, 09.00 Uhr

Treffpunkt: Nationalpark Jugendlager Meierhof, 2305 Eckartsau

Dauer: ca. 4 Stunden

Kostenbeitrag an Peter Sürth: Erwachsene € 10,- Kinder, Jugendliche (bis 19 Jahre), Studenten, Lehrlinge frei

Themen der Wanderung: Vorstellung der Expedition, das Verhalten der Großwildtiere (Lebensraumansprüche etc.), Bedeutung des Nationalpark Donau-Auen als „Trittstein“, Spurensuche (z. B. Hirsch, Wildschwein), Das Heulen der Wölfe – praktische Einführung (v. a. für Kinder).

Empfohlene Ausrüstung: Festes Schuhwerk, Kopfbedeckung, Sonnenschutz, Gelschutz, Trinkwasser

Keine Anmeldung erforderlich!

Informationen: www.derwegderwoelfe.de